

Extended Memory

Rubrik: Lexikon

Der Begriff Extended Memory (erweiterter Speicher) ist eine standardisierte Norm, in der festgelegt wurde, wie Programme innerhalb eines MS-DOS-Betriebssystems auf den Arbeitsspeicher zugreifen können.

Für den Zugriff auf den erweiterten Speicher wird ein spezieller Treiber (Extended Memory Manager) benötigt. Über den Treiber können sich alle Applikationen und Gerätetreiber eines Computers den jeweils notwendigen Speicherbedarf reservieren und diesen nach Gebrauch wieder freigeben.